

Stuttgarter Versicherungsgruppe und Stuttgarter Zeitung verleihen erstmalig Preis für ehrenamtliches Engagement

Auszeichnung von zehn Bürgern als „Stuttgarter des Jahres“ für ihr ehrenamtliches Engagement, Auf feierlicher Preisverleihung erhielten die Preisträger jeweils 3.000 Euro. Die Stuttgarter Versicherungsgruppe verleiht zusammen mit der Stuttgarter Zeitung zum ersten Mal die Auszeichnung „Stuttgarter des Jahres“.

- **Auszeichnung von zehn Bürgern als „Stuttgarter des Jahres“ für ihr ehrenamtliches Engagement**
- **Auf feierlicher Preisverleihung erhielten die Preisträger jeweils 3.000 Euro**

Die Stuttgarter Versicherungsgruppe verleiht zusammen mit der Stuttgarter Zeitung zum ersten Mal die Auszeichnung „Stuttgarter des Jahres“. Mit dem auf insgesamt 30.000 Euro dotierten Preis werden zehn Menschen gewürdigt, die sich im Raum Stuttgart ehrenamtlich sozial engagieren. Auf der Preisverleihung am 31. März in den Stuttgarter Wagenhallen wurden die Gewinner feierlich geehrt und erhielten jeweils ein Preisgeld von 3.000 Euro.

Auszeichnung für die stillen Helden der Stadt

Sie pflegen kranke Nachbarn, gehen in die Schulen, unterstützen Migranten bei Behördengängen – mit rund 158.000 Menschen engagiert sich in Stuttgart und Umgebung etwa jeder Dritte über 18 Jahren regelmäßig ehrenamtlich. „Alle diese Menschen wirken im Stillen und sind dennoch unverzichtbar für unsere Gesellschaft. Um dieses Engagement zu würdigen, haben wir den Wettbewerb „Stuttgarter des Jahres“ ins Leben gerufen“, erläutert Frank Karsten, Vorstandsvorsitzender der Stuttgarter Versicherungsgruppe. Prämiert werden Bürger, die sich in ganz unterschiedlichen Bereichen – von Kultur und Sport bis hin zur Politik – sozial engagieren und damit einen unverzichtbaren Beitrag für die Menschen in Stuttgart leisten. Frank Karsten: „Gleichzeitig soll die Initiative das Ehrenamt in unserer Region stärken und andere motivieren, sich für ihr Umfeld einzubringen.“

Die Juroren, die Gewinner und die Paten: 1. Reihe (von links): Sven Ulreich (Juror), Cornelia Voß (Patin), Elisabeth Aichinger (Patin), Martin Kluck (Preisträger), Thorsten Bauer (Pate), Anna Haecker (Patin), Cara Nemelka (Preisträgerin), Eric Gauthier (Juror), Teodora Djukaric (Preisträgerin); 2. Reihe: Monika Hues-Strutek (Patin), Peter-Georg Hues (Preisträger), Ruth Wittig, Hanne-Lore Kunz, Erika Kunze, Dorothea Schwarz, Sunhilde Schulte, Gisela Kircher, Inge Arnold, Hildegard Lachenmaier und Ursula Schiefer (alle Preisträgerinnen); 3. Reihe: Heinz Weinhardt (Pate), Renate Banse (Preisträgerin), Axel Clesle (Preisträger), Renate Reichenberger (Patin), Manfred Naegele (Pate), Gerda Mendler (Patin), Stefan Naegle (Pate), Frank Karsten (Juror), Ute Thon (Patin), Uwe Bodmer (Preisträger), Schwester Margret (Jurorin), Joachim Dorfs (Juror), Barbara Spehr (Preisträgerin), Ruth Haas (Patin), Georg Gewargis (Preisträger). Foto: Achim Zweygarth

kostenlos Musikunterricht oder unterstützen Migranten bei Behördengängen – mit rund 158.000 Menschen engagiert sich in Stuttgart und Umgebung etwa jeder Dritte über 18 Jahren regelmäßig ehrenamtlich. „Alle diese Menschen wirken im Stillen und sind dennoch unverzichtbar für unsere Gesellschaft. Um dieses Engagement zu würdigen, haben wir den Wettbewerb „Stuttgarter des Jahres“ ins Leben gerufen“, erläutert Frank Karsten, Vorstandsvorsitzender der Stuttgarter Versicherungsgruppe. Prämiert werden Bürger, die sich in ganz unterschiedlichen Bereichen –

von Kultur und Sport bis hin zur Politik – sozial engagieren und damit einen unverzichtbaren Beitrag für die Menschen in Stuttgart leisten. Frank Karsten: „Gleichzeitig soll die Initiative das Ehrenamt in unserer Region stärken und andere motivieren, sich für ihr Umfeld einzubringen.“

Preisträger von Paten vorgeschlagen

Da ehrenamtliche Helfer sich mit ihrem Engagement für gewöhnlich nicht selbst hervortun, haben sich die Initiatoren für ein besonderes Bewerbungsverfahren entschieden: Die Kandidaten konnten sich nicht selbst bewerben, sondern mussten von sogenannten Paten vorgeschlagen werden. Innerhalb des Bewerbungszeitraums von 12 Wochen gingen rund 200 Einreichungen ein. Daraus wählte die sechsköpfige Jury zehn Gewinner. Zu den Juroren gehörten neben Frank Karsten und Joachim Dorfs, Chefredakteur der Stuttgarter Zeitung, vier weitere Stuttgarter Persönlichkeiten: Eric Gauthier (Chef der Gauthier Dance Kompanie am Theaterhaus Stuttgart),

Schwester Margret (Leiterin der Franziskusstube für Obdachlose), Ingrid Macher (Rektorin der Rosensteinschule) sowie Sven Ulreich (Torhüter des VfB Stuttgart).

Die zehn „Stuttgarter des Jahres“

- Axel Clesle: Organisation des „Handicaptions-Festival“ mit zum Teil behinderten Jugendlichen
- Uwe Bodmer: engagiert sich vielfältig und umfassend im Kinderschutzbund
- Barbara Spehr: betreut obdachlose Kinder und Jugendliche in der Anlauf- und Beratungsstelle „Schlupfwinkel“
- Bastelkreis Bad Cannstatt: Unterstützung von krebserkrankten Kindern und deren Familien
- Cara Nemelka: engagiert sich politisch für die Interessen der Jugend im Jugendrat
- Georg Gewargis: Betreuung von Senioren im Pflegeheim Hans-Rehn-Stift
- Martin Kluck: unterstützt Grundschulen in Tansania (Projekt „Kipepeo-Clothing“)
- Peter G. Hues: betreut Straf- und Untersuchungsgefangene in der JVA Stammheim
- Renate Banse: Schwimmunterricht für behinderte und nichtbehinderte Kinder und Jugendliche
- Teodora Djukaric: unterrichtet Englisch für Senioren am Fanny-Leicht-Gymnasium
- Uwe Bodmer: engagiert sich vielfältig und umfassend im Kinderschutzbund

Pressekontakt:

Annibale Picicci

Telefon: 0711 / 665 - 14 71

Fax: 0711 / 665 - 15 15

E-Mail: annibale.picicci@stuttgarter.de

Unternehmen:

Stuttgarter Lebensversicherung a.G.

Rotebühlstr. 120

70135 Stuttgart

Internet: www.stuttgarter.de

Über Die Stuttgarter:

Die Stuttgarter Lebensversicherung a.G. als Muttergesellschaft der Versicherungsgruppe ist mit über 100 Jahren Tradition als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG) allein den Interessen seiner Versicherten verpflichtet. Der Schwerpunkt der Stuttgarter liegt auf modernen Vorsorgelösungen in der Lebens- und Unfallversicherung. Die Auszeichnungen namhafter Ratingagenturen bestätigen seit Jahren regelmäßig ihre Verlässlichkeit, Solidität und Finanzstärke.

Zukunft machen wir aus Tradition.

